

## Berechnungen von Laplace – Wahrscheinlichkeiten (1)

### Aufgaben:

**A1:** Ein L – Würfel wird dreimal geworfen. Mit welcher WK sind alle drei Augenzahlen Ereignis A: verschieden  
B: gleich

$$L: |A| = 6 \cdot 5 \cdot 4 \quad |B| = 6 \cdot 1 \cdot 1 \quad |\Omega| = 6 \cdot 6 \cdot 6 \rightarrow P(A) = \frac{5}{9} \quad P(B) = \frac{1}{36}$$

**A2:** Aus einer Menge  $\{1,2,3,4,5,6,7,8,9\}$  werden drei Ziffern ausgewählt.

Mit welcher WK sind alle Ziffern größer als 5, wenn keine Ziffer mehrmals auftreten

$$L: (\text{Ziehen auf einem Griff}) \rightarrow |\Omega| = \binom{9}{3} \quad |A| = \binom{4}{3} = \binom{4}{1} \quad P(A) = \frac{1}{21} \approx 0,0476$$

**A3:** Bei einer Großveranstaltung werden 5 Personen rein zufällig ausgewählt.

Mit welcher WK haben sie an unterschiedlichen Wochentagen Geburtstag?

$$L: |\Omega| = 7 \cdot 7 \cdot 7 \cdot 7 \cdot 7 = 7^5 \quad |A| = 7 \cdot 6 \cdot 5 \cdot 4 \cdot 3 \quad P(A) \approx 0,1499$$

**A4:** Vergleiche die WK, dass beim viermaligen Werfen eines Würfels mindestens eine Sechs auftritt mit der WK, dass beim 24 – maligen Werfen von 2 Würfeln mindestens eine Doppelsechs auftritt.

L: **es gilt immer: P(mindestens ein ..... ) = 1 – P(kein .....)**

$$A: \text{viermal würfeln, mindestens eine Sechs} \quad \bar{A}: \text{viermal würfeln keine Sechs} \quad P(A) = 1 - \left(\frac{5}{6}\right)^4 = 0,5177$$

B: 24 – mal würfeln, mindestens eine Doppelsechs  $\bar{B}$ : 24 –mal würfeln keine Doppelsechs

$$P(B) = 1 - P(\text{keine Doppelsechs.....}) = 1 - \left(\frac{35}{36}\right)^{24} = 0,4912$$

**A5:** Ein idealer Würfel wird zehnmal geworfen.

a) Wie groß ist die WK, dass mindestens eine Sechs erscheint.

b) **Wie oft muss ein idealer Würfel mindestens geworfen werden, damit mit einer WK von mehr als 90% wenigstens einmal eine Sechs erscheint?**

L: a)  $P(\text{mindestens eine Sechs bei 10 Würfeln}) = 1 - P(\text{keine 6 bei 10 Würfeln})$

$$= 1 - \left(\frac{5}{6}\right)^{10} = 0,83849$$

(b)  $P(\text{mindestens eine 6 bei } n \text{ Würfeln}) = 1 - P(\text{keine 6 bei } n - \text{ Würfeln}) > 0,9$

$$1 - \left(\frac{5}{6}\right)^n > 0,9 \rightarrow 0,1 > \left(\frac{5}{6}\right)^n \rightarrow n > 13$$

**A6:** Aus den Ziffern 2; 4; 6; 8 werden vierstellige Zahlen gebildet, in denen die Ziffern beliebig oft auftreten können.

Mit welcher WK ist die Zahl kleiner als 5000?

$$L: |\Omega| = 4^4 \quad |A| = 2 \cdot 4 \cdot 4 \cdot 4 \quad P(A) = 0,5$$

**A7:** In einem Kurs von 24 Schülern (10 Mädchen / 14 Jungen) werden die beiden Kurssprecher zufällig gewählt.

Mit welcher WK ist:

A: der erste Kurssprecher (Vorsitzender)      B: einer der Kurssprecher      C: keiner der Kurssprecher ein Junge?

$$L: |\Omega| = 24 \cdot 23 \quad |A| = 14 \cdot 23 \quad P(A) = \frac{14}{24} = \frac{7}{12}$$

B: entweder der erste oder der zweite Kurssprecher ist ein Junge

$$|B| = 14 \cdot 10 + 10 \cdot 14 = 2 \cdot 10 \cdot 14 \quad P(B) = 0,50725$$

$$|C| = 10 \cdot 9 \rightarrow P(C) = 0,1630$$

**A8:** Unter den 15 Kugeln einer Urne befinden sich 8 rote. Es wird eine Kugel ohne ZL gezogen, die Farbe festgestellt, aber nicht mitgeteilt.

Wie groß ist die WK, beim 2. Zug eine rote zu erhalten.

$$L: \text{Baum} \rightarrow P(\text{rot im zweiten Zug}) = \frac{8}{15} \cdot \frac{7}{14} + \frac{7}{15} \cdot \frac{8}{14} = \frac{8}{15}$$

(Bei der folgenden Aufgabe sollte man sich die Problematik aufzeichnen, Aufgabe ist zum Überlegen geeignet!)

**A9:** Eine Firma der Polstermöbelindustrie bringt fünf neue Sesselmodelle  $S_1, S_2, S_3, S_4, S_5$  auf der Hausmesse zur Ausstellung. Vom Modell  $S_1$  wird einer, von  $S_2 - S_5$  werden jeweils zwei gleichartige Sessel in einer Reihe nebeneinander gestellt.

- Auf wie viele verschiedene Arten können die Sessel nebeneinander stehen?
- Mit welcher WK steht  $S_1$  unmittelbar zwischen den beiden Sesseln  $S_2$ ?
- Mit welcher WK steht  $S_1$  in der Mitte der Reihe?

$$L: a) \frac{9!}{1! \cdot 2! \cdot 2! \cdot 2! \cdot 2!} = \binom{9}{1} \cdot \binom{8}{2} \cdot \binom{6}{2} \cdot \binom{4}{2} \cdot \binom{2}{2} = 22680 \rightarrow |\Omega|$$

$$b) S_2 S_1 S_2^* \dots 7 \text{ Plätze } \dots \rightarrow |A| = 7 \cdot \frac{6!}{2! \cdot 2! \cdot 2!} = 7 \cdot \binom{6}{2} \cdot \binom{4}{2} \cdot \binom{2}{2} = 630$$

$$P(A) = \frac{630}{22680} \approx 0,02778$$

$$c) S_1 \text{ auf Platz 5 } \rightarrow |B| = \frac{8!}{2! \cdot 2! \cdot 2! \cdot 2!} = \binom{8}{2} \cdot \binom{6}{2} \cdot \binom{4}{2} \cdot \binom{2}{2} = 2520 \quad P(B) = \frac{2520}{22680} \approx 0,1111$$